



BETRIEBSDIREKTION



DIREZIONE AZIENDALE

ÜBERWACHUNGSRAT

NIEDERSCHRIFT Nr. 9/2020

NIEDERSCHRIFT DES ÜBERWACHUNGSRATES ZUM HAUSHALTSVORANSCHLAG FÜR DAS JAHR 2021

Am 9. und 15. Dezember 2020 tagte der mit Beschluss der Landesregierung Nr. 531 vom 14.07.2020 für den Dreijahreszeitraum 2020 - 2022 bestellte Überwachungsrat per Videokonferenz in den Personen von:

- Dr. Dieter Schramm - Präsident
- Dr.in Karin Runggaldier - Mitglied
- Dr.in Giorgia Daprà - Mitglied

um mit der Prüfung des Haushaltsvoranschlages für das Jahr 2021 fortzufahren.

Der Haushaltsvoranschlag 2021 mit dem Bericht des Generaldirektors und den „technischen Kriterien für die Bestimmung der Werte des Haushaltsvoranschlages 2021, ergänzt durch die Tabellen für den wirtschaftlichen Teil“, wurde am 4. Dezember 2020 an den Überwachungsrat zur Beurteilung geschickt.

Der Überwachungsrat nimmt zur Kenntnis, dass der Haushaltsvoranschlag nicht innerhalb der gesetzlichen Fristen gemäß Art. 5 des LG 5/11/2001 Nr. 14 bis zum 30. November vom Generaldirektor genehmigt wurde.

Um weitere Informationen zum Haushaltsvoranschlag 2021, auch in Bezug auf den Tätigkeitsplan, zu erhalten, hielt es der Rat für angebracht, den Direktor der Wirtschafts- und Finanzabteilung in einer Sitzung am 9.12.2020 zu hören.

Nachdem der Überwachungsrat vorläufig festgestellt hat, dass der Jahresabschluss, bestehend aus der Gewinn- und Verlustrechnung und dem Finanzbudget, zusammen mit den technischen Bestimmungskriterien und den Tabellen für den im Anhang zum Jahresabschluss vorgesehenen wirtschaftlichen Teil, dem Bericht des Generaldirektors und dem Investitionsplan, nach dem von den geltenden Vorschriften vorgesehenen Muster erstellt wurde, geht er dazu über, die Posten zu analysieren, aus denen die Bilanz zusammengestellt ist.

.....
Lorenz-Böhler-Straße 5 39100 Bozen
Tel. 0471 907 276 – Fax 0471 908 250
<http://www.sbbz.it>
.....

Firmenbezeichnung:
Sanitätsbetrieb der Autonomen Provinz Bozen
Steuernummer/MwSt.-Nr. 00773750211

.....
Via Lorenz Böhler 5 39100 Bolzano
Tel. 0471 907 276 – Fax 0471 908 250
<http://www.asbz.it>
.....

Ragione sociale:
Azienda Sanitaria della Provincia Autonoma di Bolzano
Cod. fisc./P. IVA 00773750211

Es ist anzumerken, dass es schwierig ist, den Haushaltsvoranschlag für 2021 mit dem Vorabschluss für 2020 zu vergleichen, da letzterer sowohl bei den Erlös- als auch bei den Aufwandspositionen stark von der Covid-19-Pandemiesituation beeinflusst wird. Inwieweit und wie lange diese Notsituation im Geschäftsjahr 2021 anhalten wird, ist ebenfalls schwer abzuschätzen.

Der Haushaltsvoranschlag 2021 wurde zum Teil auf der Grundlage der prognostizierten Kosten in der Buchhaltung und zum Teil auf der Grundlage von Prognosen aus den verschiedenen Abteilungen erstellt.

Nachfolgend finden Sie die Wirtschaftsprognosen des Haushalts für das Jahr 2021 im Vergleich zum Vorabschluss für 2020 und dem Abschluss für 2019:

BILANZSCHEMA <i>Interministerielles Dekret vom 20. März 2013</i>	VORANSCHLAG	VORABSCHLUSS	ABWEICHUNG 2021 / 2020		ABSCHLUSS
	2021	2020	<i>Betrag</i>	<i>%</i>	2019
A) PRODUKTIONSWERT					
1) Beiträge für laufende Ausgaben	1.315.139.079,40	1.339.905.759,77	- 24.766.680,37	- 1,85%	1.247.061.140,39
a) Beiträge für laufende Ausgaben - von Region oder Autonomer Provinz für Anteil regionaler Gesundheitsfond	1.266.289.079,40	1.293.017.458,47	- 26.728.379,07	- 2,07%	1.223.659.907,20
b) Beiträge für laufende Ausgaben - außerhalb Fond	48.200.000,00	46.391.000,00	1.809.000,00	+ 3,90%	23.282.364,79
1) Beiträge von Region oder Aut. Prov. (außerhalb Fond) - zweckgebunden			-	-	
2) Beiträge von Region oder Aut. Prov. (außerhalb Fond) - zusätzliche Bilanzmittel zur Deckung der WBS			-	-	
3) Beiträge von Region oder Aut. Prov. (außerhalb Fond) - zusätzliche Bilanzmittel zur Deckung zusätzliche WBS	48.200.000,00	46.391.000,00	1.809.000,00	+ 3,90%	22.551.536,18
4) Beiträge von Region oder Aut. Prov. (außerhalb Fond) - sonstiges			-	-	600.000,00
5) Beiträge von öffentlichen Sanitätsbetrieben (außerhalb Fond)			-	-	
6) Beiträge von anderen öffentlichen Subjekten			-	-	130.828,61
c) Beiträge für laufende Ausgaben - für Forschung	650.000,00	497.301,30	152.698,70	+ 30,71%	118.868,40
1) vom Gesundheitsministerium für laufende Forschung			-	-	
2) vom Gesundheitsministerium für zielgerichtete Forschung	50.000,00	47.301,30	2.698,70	+ 5,71%	108.068,40
3) von der Region und anderen öffentlichen Subjekten	600.000,00	450.000,00	150.000,00	+ 33,33%	10.800,00
4) von Privaten			-	-	
d) Beiträge für laufende Ausgaben - von Privaten			-	-	
2) Berichtigung Beiträge für laufende Ausgaben für Zuweisung an Investitionen					
3) Verwendung Mittel aus nicht verwendeten Anteilen verwendungsgebundener Beiträge vorhergehender Geschäftsjahre	34.991.160,62		34.991.160,62	-	38.527,84
4) Erlöse aus Gesundheitsleistungen und sozial-gesundheitlichen Leistungen von gesundheitlicher Relevanz	61.322.321,17	59.816.550,00	1.505.771,17	+ 2,52%	61.670.279,97
a) Erlöse aus Gesundheitsleistungen und sozial-gesundheitlichen Leistungen - an öffentliche Sanitätsbetriebe	43.846.273,20	46.061.000,00	- 2.214.726,80	- 4,81%	43.225.090,92
b) Erlöse aus Gesundheitsleistungen und sozial-gesundheitlichen Leistungen - Intramoenia	3.520.000,00	2.295.000,00	1.225.000,00	+ 53,38%	3.694.981,93
c) Erlöse aus Gesundheitsleistungen und sozial-gesundheitlichen Leistungen - sonstige	13.956.047,97	11.460.550,00	2.495.497,97	+ 21,77%	14.750.207,12
5) Kostenbeiträge, Rückerlangungen und Rückerstattungen	18.500.000,00	18.088.000,00	412.000,00	+ 2,28%	21.756.124,34
6) Beteiligung an den Ausgaben für Gesundheitsleistungen (Ticket)	13.950.000,00	13.917.000,00	33.000,00	+ 0,24%	20.958.527,61
7) Anteil der dem Geschäftsjahr zugerechneten Investitionsbeiträge	25.444.000,00	25.444.000,00			25.442.562,38
8) Zuwachs des Anlagevermögens durch innerbetriebliche Arbeiten					4.718,84
9) Sonstige Erlöse und Erträge	4.413.000,00	3.254.000,00	1.159.000,00	+ 35,62%	5.419.289,36
Summe A)	1.473.759.561,19	1.460.425.309,77	13.334.251,42	+ 0,91%	1.382.351.170,73

Produktionswert: Im Vorabschluss 2020 spiegeln sich zusätzliche Beiträge des Landes zur Deckung der Kosten wider, die sich aus dem Coronavirus ergeben, sowie geringere Einnahmen für die erbrachten Dienstleistungen aufgrund der Reduzierung der "normalen" Pflegeaktivitäten.

Die vom Land zur Verfügung gestellten Mittel zur Deckung der Coronavirus-Kosten im Jahr 2020 belaufen sich auf ca. 58.000.000 €, wovon ca. 28.000.000 € im Jahr 2021 benötigt werden und daher vorgetragen und im Jahr 2021 eingeschrieben wurden.

Ebenso werden ca. 6.091.000 € für Neueinstellungen und 800.000 € für den neuen Tarifvertrag für Allgemeinmediziner in das Haushaltsjahr 2021 übertragen.

Zur Finanzierung der laufenden Ausgaben 2021 wurden dem Sanitätsbetrieb insgesamt 1.315.139.079,40 € vom Land zur Verfügung gestellt. (-1,85 % im Vergleich zu 2020).

Lorenz-Böhler-Straße 5 39100 Bozen
Tel. 0471 907 276 – Fax 0471 908 250
<http://www.sbbz.it>

Via Lorenz Böhler 5 39100 Bolzano
Tel. 0471 907 276 – Fax 0471 908 250
<http://www.asbz.it>

Firmenbezeichnung:
Sanitätsbetrieb der Autonomen Provinz Bozen
Steuernummer/MwSt.-Nr. 00773750211

Ragione sociale:
Azienda Sanitaria della Provincia Autonoma di Bolzano
Cod. fisc./P. IVA 00773750211

Darüber hinaus wird für das Geschäftsjahr 2021 eine Erholung der "normalen" Gesundheitstätigkeit erwartet, was zu einem Anstieg der damit verbundenen Erlöspositionen führt (+2,52 % im Vergleich zu 2020).

BILANZSCHEMA Interministerielles Dekret vom 20. März 2013	VORANSCHLAG	VORABSCHLUSS	ABWEICHUNG 2021 / 2020		ABSCHLUSS
	2021	2020	Betrag		2019
				%	
B) AUFWENDUNGEN FÜR DIE PRODUKTION					
1) Ankäufe von Gütern	233.680.561,43	223.660.000,00	10.020.561,43	+ 4,48%	200.708.400,04
a) Ankäufe von Gesundheitsgütern	214.957.561,43	205.155.000,00	9.802.561,43	+ 4,78%	182.975.723,65
b) Ankäufe von nicht-medizinischen Gütern	18.723.000,00	18.505.000,00	218.000,00	+ 1,18%	17.732.676,39
2) Ankäufe von Gesundheitsleistungen	366.884.995,76	357.091.308,00	9.793.687,76	+ 2,74%	342.381.332,49
a) Ankäufe von Gesundheitsleistungen - Basismedizin	69.015.454,06	69.346.350,00	- 330.895,94	- 0,48%	63.404.352,51
b) Ankäufe von Gesundheitsleistungen - pharmazeutische Betreuung	44.813.449,47	44.868.000,00	- 54.550,53	- 0,12%	45.481.749,61
c) Ankäufe von Gesundheitsleistungen für ambulatoische fachärztliche Betreuung	19.524.047,67	14.854.000,00	4.670.047,67	+ 31,44%	15.150.859,78
d) Ankäufe von Gesundheitsleistungen für Rehabilitationsbetreuung	158.000,00	158.000,00			134.138,70
e) Ankäufe von Gesundheitsleistungen für ergänzende Betreuung	26.373.000,00	24.998.000,00	1.375.000,00	+ 5,50%	27.919.144,34
f) Ankäufe von Gesundheitsleistungen für prothetische Betreuung	7.475.000,00	7.100.000,00	375.000,00	+ 5,28%	6.876.834,44
g) Ankäufe von Gesundheitsleistungen für Krankenhausbetreuung	53.400.543,40	47.258.000,00	6.142.543,40	+ 13,00%	45.917.659,61
h) Ankäufe von stationären und teilstationären psychiatrischen Leistungen	10.129.000,00	9.533.000,00	596.000,00	+ 6,25%	9.793.700,74
i) Ankäufe von Leistungen für die Verteilung von Medikamenten im Rahmen von File F	3.089.765,07	3.123.000,00	- 33.234,93	- 1,06%	3.069.592,23
j) Ankäufe von vertragsgebundenen Thermalleistungen	499.525,54	537.000,00	- 37.474,46	- 6,98%	694.330,77
k) Ankäufe von Patiententransportleistungen	36.140.436,05	35.608.000,00	532.436,05	+ 1,50%	32.613.257,29
l) Ankäufe von sozial und Gesundheitsleistungen von gesundheitlicher Relevanz	56.943.774,50	54.929.958,00	2.013.816,50	+ 3,67%	52.357.642,33
m) Beteiligungen an das Personal für freiberufliche Leistungen (Intraomnia)	1.600.000,00	1.200.000,00	400.000,00	+ 33,33%	2.101.858,12
n) Rückerstattungen, Zuweisungen und Gesundheitsbeiträge	4.747.000,00	3.834.000,00	913.000,00	+ 23,81%	5.989.916,31
o) Beratungen, Zusammenarbeiten, Zeitarbeit, andere gesundheitliche und soziale Arbeitsleistungen	3.393.000,00	3.171.000,00	222.000,00	+ 7,00%	2.554.198,78
p) Sonstige gesundheitliche und soziale Dienstleistungen von sanitärer Relevanz	29.583.000,00	36.573.000,00	- 6.990.000,00	- 19,11%	28.322.096,93
q) Kosten aufgrund der Tarifunterschiede zum Einheitstarif "TUC"				-	
3) Ankauf von nicht-medizinischen Leistungen	72.075.504,00	67.546.504,00	4.529.000,00	+ 6,71%	64.224.791,08
a) Nicht-medizinische Leistungen	68.796.504,00	65.504.504,00	3.292.000,00	+ 5,03%	60.963.304,63
b) Beratungen, Zusammenarbeiten, Zeitarbeit, andere nicht-medizinische Arbeitsleistungen	534.000,00	529.000,00	5.000,00	+ 0,95%	268.565,55
c) Ausbildung	2.745.000,00	1.513.000,00	1.232.000,00	+ 81,43%	2.986.920,90
4) Instandhaltung und Reparaturen	25.304.000,00	23.976.000,00	1.328.000,00	+ 5,54%	22.850.066,93
5) Nutzung von Gütern Dritter	10.321.000,00	10.975.000,00	- 654.000,00	- 5,96%	10.932.214,37
6) Personalkosten	685.945.000,00	672.660.000,00	13.285.000,00	+ 1,97%	629.742.764,94
a) Leitendes ärztliches Personal	242.224.000,00	236.913.000,00	5.311.000,00	+ 2,24%	219.964.865,71
b) Leitendes nicht-ärztliches Personal des Sanitätsstellenplans	33.003.000,00	31.819.000,00	1.184.000,00	+ 3,72%	30.159.426,73
c) Nichtleitendes Personal des Sanitätsstellenplans	262.681.000,00	260.123.000,00	2.558.000,00	+ 0,98%	242.571.682,74
d) Leitendes Personal der anderen Stellenpläne	10.138.000,00	9.169.000,00	969.000,00	+ 10,57%	8.958.120,58
e) Nicht leitendes Personal der anderen Stellenpläne	137.899.000,00	134.636.000,00	3.263.000,00	+ 2,42%	128.088.669,18
7) Verschiedene Aufwendungen der Gebarung	3.175.000,00	2.917.000,00	258.000,00	+ 8,84%	3.352.567,14
8) Abschreibungen	27.727.000,00	26.245.000,00	1.482.000,00	+ 5,65%	25.995.088,00
a) Abschreibungen des immateriellen Anlagevermögens	11.158.000,00	10.532.000,00	626.000,00	+ 5,94%	10.531.483,14
b) Abschreibungen der Gebäude				-	
c) Abschreibungen des sonstigen materiellen Anlagevermögens	16.569.000,00	15.713.000,00	856.000,00	+ 5,45%	15.463.604,86
9) Abwertungen des Anlagevermögens und der Forderungen	1.255.000,00	1.255.000,00			1.254.782,12
10) Veränderungen der Restbestände	162.000,00	162.000,00			227.923,68
a) Veränderungen der gesundheitlichen Restbestände	146.000,00	146.000,00			487.032,87
b) Veränderungen der nicht-medizinischen Restbestände	16.000,00	16.000,00			259.109,19
11) Rückstellungen	8.717.000,00	37.536.000,00	- 28.819.000,00	- 76,78%	27.003.605,08
a) Rückstellungen für Risiken	228.000,00	1.047.000,00	- 819.000,00	- 78,22%	197.688,28
b) Rückstellungen für Leistungsprämie	45.000,00	45.000,00			41.164,00
c) Rückstellungen für nicht verwendete Anteile verwendungsgebundener Beiträge		28.000.000,00	- 28.000.000,00	- 100,00%	8.082.563,11
d) Sonstige Rückstellungen	8.444.000,00	8.444.000,00			18.682.189,69
Summe B)	1.435.247.061,19	1.424.023.812,00	11.223.249,19	+ 0,79%	1.328.673.535,87
DIFF. PRODUKTIONSWERT UND AUFWENDUNGEN FÜR DIE PROD. (A-B)	38.512.500,00	36.401.497,77	2.111.002,23	+ 5,80%	53.677.634,86

Personalkosten: Die prognostizierte Kostensteigerung für 2021 im Vergleich zu 2020 beträgt 1,97 %. Dieser Anstieg wird jedoch durch höhere Personalkosten, die im Jahr 2020 für das Covid 19-Kontingent anfallen, beeinträchtigt. Wenn man die Personalkosten für 2020 um diese Beträge bereinigt, würde der Anstieg des Haushaltsvoranschlags für 2021 gegenüber 2020 2,98 % betragen. Diese Prognose berücksichtigt die Neueinstellungen für 2020, die für 2021 geplant sind und die Kosten im Zusammenhang mit den automatischen Gehaltserhöhungen.

Erwerb von sanitären und nicht sanitären Gütern: Im Vergleich zu 2020 wird eine Kostensteigerung von 4,78 % für sanitäre Güter erwartet. Diese Zahl berücksichtigt sowohl einen angenehmen Rückgang der Kosten im Zusammenhang mit dem Covid-Notstand Anfang 2021 als auch einen anschließenden Anstieg der Kosten im Zusammenhang mit der Rückkehr zu einem normalen Gesundheitsbetrieb und Impfstoffen.

Lorenz-Böhler-Straße 5 39100 Bozen
Tel. 0471 907 276 – Fax 0471 908 250
<http://www.sbbz.it>

Via Lorenz Böhler 5 39100 Bolzano
Tel. 0471 907 276 – Fax 0471 908 250
<http://www.asbz.it>

Firmenbezeichnung:
Sanitätsbetrieb der Autonomen Provinz Bozen
Steuernummer/MwSt.-Nr. 00773750211

Ragione sociale:
Azienda Sanitaria della Provincia Autonoma di Bolzano
Cod. fisc./P. IVA 00773750211

Auf der anderen Seite berücksichtigt der Nettoanstieg von 1,18 % bei den nicht sanitären Gütern Kostensenkungen bei Textilien und Bekleidung (Kauf von Halswärmern zum Schutz vor Covid-19 im Jahr 2020) und höhere zusätzliche Kosten infolge der Wiederaufnahme der geplanten normalen Gesundheitsaktivitäten.

Einkauf von Gesundheitsleistungen: Der Anstieg von 2,74 % ergibt sich insbesondere aus einem erwarteten Anstieg des Einkaufs von ambulanten Facharztleistungen, die von privaten Vertragskliniken und anderen privaten konventionierten Leistungserbringern erbracht werden, um Wartezeiten zu verkürzen, aus einem Anstieg von stationären Rehabilitationsleistungen in privaten Vertragseinrichtungen sowie aus niedrigeren Kosten im Rahmen der internationalen Krankenhausmobilität und aus einem höheren erwarteten Bedarf an Erstattungen an Apotheken für Geräte, die Patienten in stationären Einrichtungen für ältere Menschen zur Verfügung gestellt werden.

Einkauf von Nicht-Gesundheitsleistungen: Der Kostenanstieg von 5,03 % ist hauptsächlich auf höhere Kosten für Wäschereidienstleistungen zurückzuführen.

Rückstellungen: Unter den Rückstellungen des Haushaltsvoranschlages 2021 wurden auf der Grundlage von Schätzungen der Rechtsabteilung 228.000 Euro als Rückstellung für Prozessrisiken verbucht. Es wurde keine zusätzliche Rückstellung für freiberufliche Aufträge gebildet.

Maßnahmen zur Eindämmung und Rationalisierung der Ausgaben: Der Bericht des Generaldirektors legt die Maßnahmen zur Rationalisierung der Gesundheitsausgaben für das Finanzjahr 2021 dar, die vom Land mit Beschluss 941 vom 24. November 2020 erlassen wurden. Der Wortlaut dieser Richtlinien quantifiziert nicht die wirtschaftlichen Auswirkungen, die sie auf den Haushalt 2021 haben können, so dass das Kollegium ihre Wirksamkeit und ihren Umfang nicht beurteilen kann.

BILANZSCHEMA <i>Interministerielles Dekret vom 20. März 2013</i>	VORANSCHLAG	VORABSCHLUSS	ABWEICHUNG 2021 / 2020		ABSCHLUSS 2019
	2021	2020	Betrag	%	
C) FINANZERTRÄGE UND -AUFWENDUNGEN					
1) Aktivzinsen und andere Finanzerträge	10.000,00	10.000,00			9.160,95
2) Passivzinsen und andere Finanzaufwendungen	21.000,00	25.000,00	- 4.000,00	- 16,00%	106.262,67
Summe C)	- 11.000,00	- 15.000,00	4.000,00	- 26,67%	- 97.101,72
D) WERTBERICHTIGUNGEN DER FINANZAKTIVA					
1) Aufwertungen				-	8.744,97
2) Abwertungen				-	
Summe D)				-	8.744,97
E) AUSSERORDENTLICHE ERTRÄGE UND AUFWENDUNGEN					
1) Außerordentliche Erträge	5.020.000,00	7.018.040,00	- 1.998.040,00	- 28,47%	22.435.906,11
a) Veräußerungsgewinne				-	
b) Andere außerordentliche Erträge	5.020.000,00	7.018.040,00	- 1.998.040,00	- 28,47%	22.435.906,11
2) Außerordentliche Aufwendungen	154.500,00	1.003.150,00	- 848.650,00	- 84,60%	7.520.246,57
a) Veräußerungsverluste	52.000,00	52.000,00			68.308,71
b) Andere außerordentliche Aufwendungen	102.500,00	951.150,00	- 848.650,00	- 89,22%	7.451.937,86
Summe E)	4.865.500,00	6.014.890,00	- 1.149.390,00	- 19,11%	14.915.659,54
JAHRESERGEBNIS VOR STEUERN (A-B+C+D+E)	43.367.000,00	42.401.387,77	965.612,23	+ 2,28%	68.504.937,65
Y) STEUERN AUF DAS EINKOMMEN AUS DEM GESCHÄFTSJAHR					
1) WERTSCHÖPFUNGSSTEUER	43.367.000,00	41.585.000,00	1.782.000,00	+ 4,29%	40.872.542,56
a) Wertschöpfungssteuer für lohnabhängiges Personal	43.035.000,00	41.200.000,00	1.835.000,00	+ 4,45%	40.491.844,02
b) Wertschöpfungssteuer für Mitarbeiter und dem lohnabhängigen Personal gleichgestelltes Personal	202.000,00	240.000,00	- 38.000,00	- 15,83%	220.279,42
c) Wertschöpfungssteuer für freiberufliche Tätigkeit (Intraomnia)	130.000,00	145.000,00	- 15.000,00	- 10,34%	160.419,12
d) Wertschöpfungssteuer auf wirtschaftliche Tätigkeit				-	
2) IRES				-	
3) Zuweisungen an Rückstellungen für Steuern (Feststellungen, Erlasse, usw.)				-	
Summe Y)	43.367.000,00	41.585.000,00	1.782.000,00	+ 4,29%	40.872.542,56
GEWINN (VERLUST) DES GESCHÄFTSJAHR		816.387,77	- 816.387,77	- 100,00%	27.632.395,09

Bei den budgetierten außerordentlichen Erträgen handelt es sich um Kosten für Überstunden und zusätzliche Arbeitsstunden, die von den Mitarbeitern geleistet wurden, aber nicht ausgezahlt werden,

Lorenz-Böhler-Straße 5 39100 Bozen
Tel. 0471 907 276 – Fax 0471 908 250
<http://www.sbbz.it>

Firmenbezeichnung:
Sanitätsbetrieb der Autonomen Provinz Bozen
Steuernummer/MwSt.-Nr. 00773750211

Via Lorenz Böhler 5 39100 Bolzano
Tel. 0471 907 276 – Fax 0471 908 250
<http://www.asbz.it>

Ragione sociale:
Azienda Sanitaria della Provincia Autonoma di Bolzano
Cod. fisc./P. IVA 00773750211

sondern vermutlich und aufgrund der Erfahrungen der vergangenen Jahre im Folgejahr wieder hereingeholt werden.

Für das Geschäftsjahr 2020 wird ein positives Betriebsergebnis von ca. 816.000 € erwartet. Für das Geschäftsjahr 2021 kann bei der derzeitigen Finanzierung und den geplanten eigenen Einnahmen, die die laufenden Kosten vollständig decken, ein ausgeglichenes Ergebnis erreicht werden.

Die Entwicklung der Covid-19-Pandemie wird im nächsten Geschäftsjahr eine entscheidende Rolle spielen.

In Anbetracht des Vorstehenden gibt der Überwachungsrat, nachdem er die formale Richtigkeit des Dokuments und die Prognose eines ausgeglichenen Haushalts für das Jahr 2021 zur Kenntnis genommen hat, eine positive Stellungnahme zum Haushaltsvoranschlag für das Jahr 2021 ab.

DER ÜBERWACHUNGSRAT

RA. Dr. Dieter Schramm – Präsident – digital unterschrieben

Dr.in Giorgia Daprà – Mitglied – digital unterschrieben

Dr.in Karin Runggaldier – Mitglied – digital unterschrieben

.....
Lorenz-Böhler-Straße 5 39100 Bozen
Tel. 0471 907 276 – Fax 0471 908 250
<http://www.sbbz.it>
.....

Firmenbezeichnung:
Sanitätsbetrieb der Autonomen Provinz Bozen
Steuernummer/MwSt.-Nr. 00773750211

.....
Via Lorenz Böhler 5 39100 Bolzano
Tel. 0471 907 276 – Fax 0471 908 250
<http://www.asbz.it>
.....

Ragione sociale:
Azienda Sanitaria della Provincia Autonoma di Bolzano
Cod. fisc./P. IVA 00773750211